Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 50 (1924)
Heft: 44

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Liqueur extra JACOBINER

rasch ein. Er trägt schwarzen Vollbart, dunkle Augengläser und einen in die Stirn gedrückten Hut. Er ruft):

Hier, diesen Mann nehmen Sie fest.

(Der Detektiv wird von dem Polizisten und dem Bärtigen rasch überwältigt)

Der Bärtige

Durchsuchen Sie seine Taschen. Er ist ein Meisterdieb. Er trägt auch seine stählernen Handfesseln immer selber bei sich.

Der Polizist

(zieht aus einer der Rocktaschen des Detektivs die Handfesseln und fesselt den Detektiv.

Der Bärtige

Sehen Sie? Sogar ein schön gearbeitetes Stück. Maßarbeit. (Er beginnt nun selber die Taschen des Detektivs zu leeren)

Was ist das, mein Herr? Und das? (zeigt Wertgegenstände, klopft dem Polizisten auf die Achseln und sagt): Einen guten Fang haben wir da gemacht. Sie sollen dabei nicht zu kurz kommen.

(Inzwischen werden sämtliche Taschen des Detektivs geleert)

Einen herrlichen Revolver besitzen Sie da, mein Herr. Können Sie sich über diesen Besitz ausweisen?

Detektiv

(schweigt mit halb ironischem, halb ärgerlichem Lächeln zu der ganzen Szene)

Gert

(schaut dem Vorfall interessiert, aber unbeteiligt zu)

Der Bärtige

Nun aber rasch mit dem Mann in Numero Sicher. (zum Polizisten) Gehen Sie rasch und holen Sie Hilfe, bestellen Sie einen Wagen.

Polizist

(grüßend) Zu Befehl, Herr Kommissär. (ab)

6. Szene.

Detektiv — Gert – Maxe

Der Bärtige

(reißt sich Bart, Hut und Perücke vom Gesicht. Es ist Maxe)

Was sagen Sie dazu, Herr Detektiv?

Detektiv

Bisher haben Sie gute Arbeit geleistet. Alle Achtung.

Maxe

Ich werde auch weiterhin gute Arbeit leisten. (Er beginnt die Wertgegenstände einzustecken)

Gert

Sie werden mir verzeihen, Herr Detektiv, daß ich vorhin zu einer kleinen Lüge gegriffen habe?

Detektiv

Das macht gar nichts. Ich wußte, daß Ihr Herr Kollege das Haus nicht verlassen kann.

Maxe

Noch etwas, Herr Detektiv: Sie haben doch sicher einen Ausweis. Dürfte ich Sie vielleicht darum bitten?

Detektiv

Beweisen Sie Ihre Tüchtigkeit und finden Sie ihn.

Maxe

(wird nervös) Rasch, rasch mein Herr, wir haben keine Zeit zu verlieren.

Detektiv

Bin ich Ihr Helfershelfer oder Ihr Gegner? Suchen Sie selber, bitte.

Maxe

(nachdem er nochmals rasch den Detektiv abgetastet)

Verflucht. — Denn nicht, Gott befohlen, Herr Detektiv.

(setzt Perücke, Bart und Hut wieder auf und geht ab)

7. Szene.

Detektiv — Gert

Detektiv

Würden Sie nicht vorziehen, Ihrem Herrn Komplizen zu folgen?

Gert

(schmollend) Macht Ihnen meine Gesellschaft keinen Spaß?

Detektiv

Im Augenblick sieht es vielleicht nicht so aus, aber ich freue mich tatsächlich Ihrer Gesellschaft. Es war nur ein guter Rat, den ich Ihnen geben wollte.

Gert

Ich danke verbindlichst. Aber ich habe hier noch eine Aufgabe.

Detektiv

Mich brauchen Sie nicht zu bewachen. Sie sehen ja, wie entzückend ich gefesselt bin.

Gert

(mit Hohn) Ist es wahr, daß Sie immer Ihre Handfesseln in der Tasche tragen?

Detektiv

Gewiß. Ich ziehe sie aber nur dann selber an, wenn ich damit ganz bestimmte Absichten verfolge.

Gert

(wird ungeduldig, schaut zum Fenster, geht an die Portiere, kehrt wieder zurück)

Detektiv

Pfeift er immer noch nicht?

Gert

(geht unruhig auf und ab) Das ist ja unheimlich. Sie liegen hier gefesselt am Boden und benehmen sich, als ob Sie der Sieger wären.

Detektiv

Der bin ich auch. Warten Sie nur noch fünf Minuten. Das heißt, wenn ich Ihnen einen guten Rat geben kann: warten Sie lieber nicht.

Gert

(sehr nervös, unruhig) Verdammt! Er müßte doch schon längst unten sein. Was ist das nur?

Detektiv

(immer ironisch) Wenn Sie es eilig haben, gnädige Frau, nehmen Sie auf mich gar keine Rücksicht. Ich würde das nicht zu würdigen wissen.

Zündhölzer
und Kunstfeuerwerk jed. Art, Schuhcrème „Ideal", Bodenwichse und Bodenöl, Stahlspäne, Wagenfett, Fisch-Lederfett, Lederlack
etc. liefert in besten Qualitäten billigst 270
G. H. Fischer
Schweiz. Zündholz- und Fettwarenfabrik
Fehraltorf.
Gegründet 1860. Telephon 27

Gesundes, blühendes Aussehen
Kräftegefühl, Arbeitslust
verschafft uns
Elchina
Fl. 3.75, sehr vorteilh. Doppelfl. 6.25 in den Apotheken

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter" Bezug!